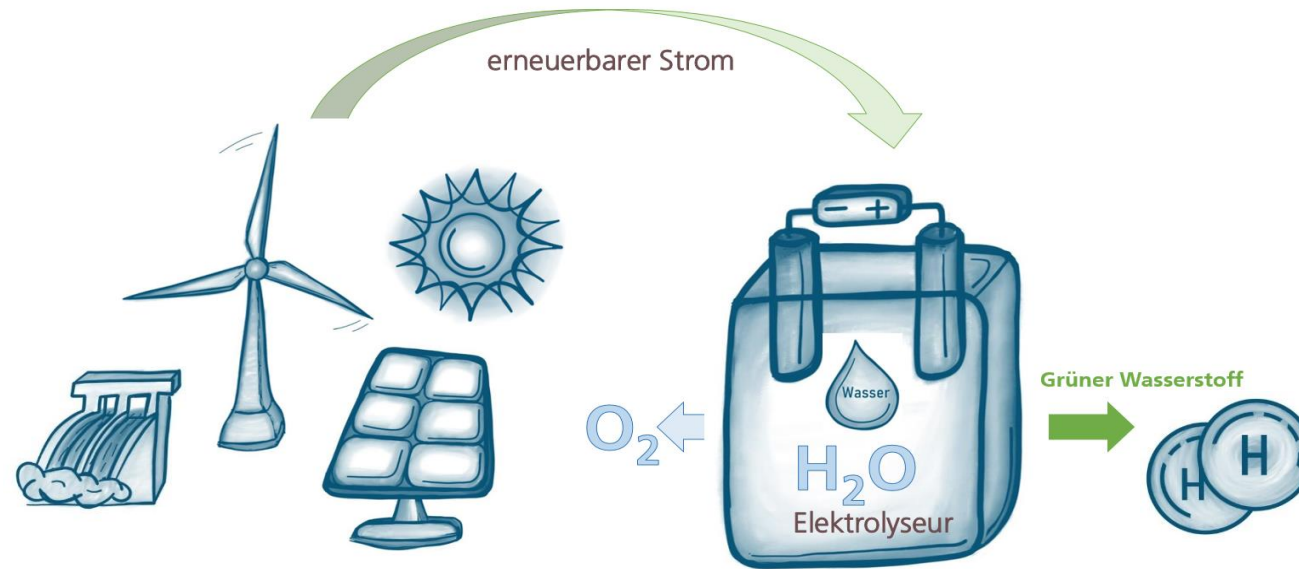


Hy-FIVE - Modellregion Grüner Wasserstoff BW

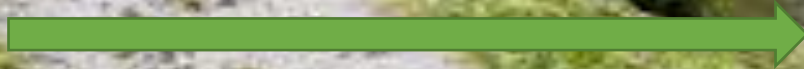


Vernetzungsveranstaltung „Wasserstoff in Schwaben“
am 26.06.2023 in Ulm

Marius Pawlak | Stadt Ulm | Geschäftsstelle des Projekts Hy-FIVE

Doch zunächst:

Wir kennen uns mit Transformation aus!



WANDEL

MODELLREGION

Mittlere Alb – Donau – Ostwürttemberg

H₂-WANDEL Modellregion Alb- Donau- Ostwürttemberg



Anlass

Der Aufbau und Betrieb eines möglichst vollständigen Ökosystems für Grünen Wasserstoff in einer Region in Baden-Württemberg.

© Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft BW



Ziel

Den Energieträger Wasserstoff praktisch erfahrbar zu machen und Industrie, öffentliche Verwaltung und die Menschen für das Thema zu begeistern.

→ **Aus einer Vision eine wirtschaftlich sich selbst tragende Realität schaffen!**

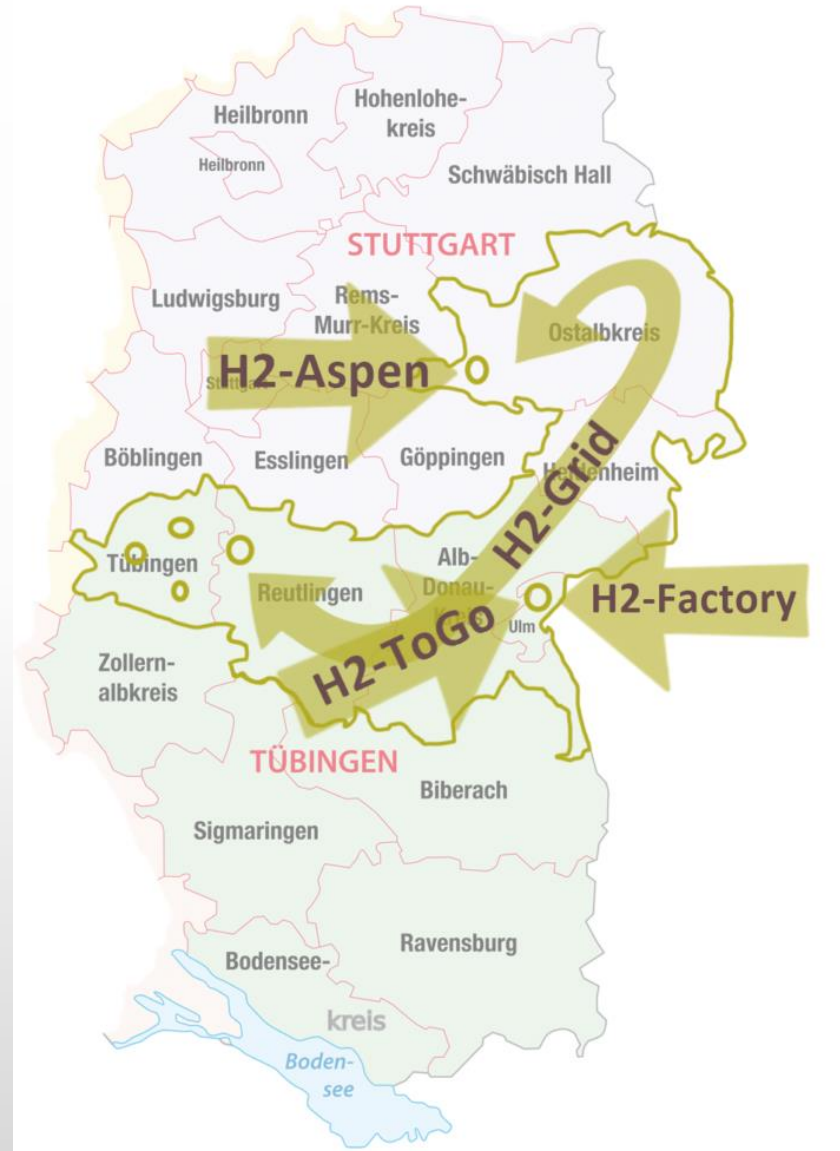
Projektgebiet

Im Konsortium sind:

- Landkreis Reutlingen,
- Alb-Donau-Kreis,
- Stadt Schwäbisch Gmünd,
- Stadt Ulm

Im Verein sind:

- Landkreis Heidenheim,
- Ostalbkreis,
- Landkreis Tübingen
- Stadt Giengen



Projektkonsortium

1. Alb-Donau-Kreis
2. FairEnergie GmbH RT
3. FEM – Forschungsinstitut Edelmetalle + Metallchemie
4. Effisma.group GmbH & Co. KG
5. Green Innovation Park GmbH & Co. KG
6. Hochschule Reutlingen
7. Hochschule Forst Rottenburg
8. IVECO Magirus AG
9. Landkreis Reutlingen
10. Stadt Schwäbisch Gmünd
11. Stadt Ulm
12. Stadtwerke Tübingen
13. Stadtwerke Rottenburg
14. Stadtwerke Mössingen
15. SWU Energie GmbH
16. Technische Hochschule Ulm
17. Universität Ulm
18. Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologie (WBZU)
19. ZSW Zentrum für Sonnenenergie u. Wasserstoff-Forschung BW

Projektaufbau

Das Projekt umfasst insgesamt vier Leuchtturmprojekte, bei denen die Realisierung von Wasserstoffinfrastruktur im Mittelpunkt stehen.

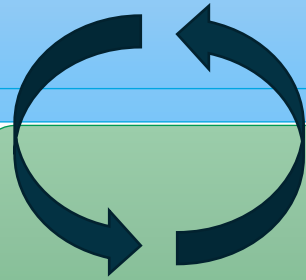
- **H₂-Factory**
- **H₂-ToGo**
- **H₂-Aspen**
- **H₂-Grid**

Daneben hat sich ein übergreifender Bildungsbereich **H₂-ToKnow** entwickelt. Ergänzt wird das Projekt um eine koordinierende **Geschäftsstelle**, die von einem **Verein** getragen wird.

Finanzvolumen

Budget des Gesamtprojekts (Stand 2022)

52,6 Mio. €



Gesamtförderung aus EFRE und des Landes BW
rd. 32,97 Mio. €

Teilprojekt	Finanzvolumen	Fördermittel
H ₂ -Factory	8.600.000 €	3.579.000 €
H ₂ -ToGo	5.400.000 €	3.523.000 €
H ₂ -Aspen	20.000.000 €	12.000.000 €
H ₂ -Grid	14.700.000 €	9.966.000 €
Geschäftsstelle Hy-FIVE e.V.	3.900.000 €	3.900.000 €

Beispiel H₂-Factory

Standort	Ulm
Gegenstand	Aufbau von dezentralen Elektrolyseuranlagen in Versorgungsgebiet Ulm. Betrieb durch Wasserkraftstrom; Integration in bestehende Tank-/Verladeinfrastruktur am ZSW.
Investition/Förderung	8,6 Mio. € / 3,6 Mio. €

- **Standort 1 am ZSW (2 MW)**

Derzeit laufen die Ausschreibungen und Angebotseinholung der Planer-Leistungen. Voraussichtlich soll bis zum Jahreswechsel die Beauftragung der Planer erfolgt sein. Die Ausarbeitung des Wasserstoff-Liefervertrags mit dem ZSW wird vorangetrieben. Zusätzlich wird die Klärung des Grundstückspachtverhältnisses mit der Stadt Ulm und dem ZSW angestrebt.

- **Standort 2 im Industrie-/Gewerbegebiet „Ulmer Norden“ (10 MW)**

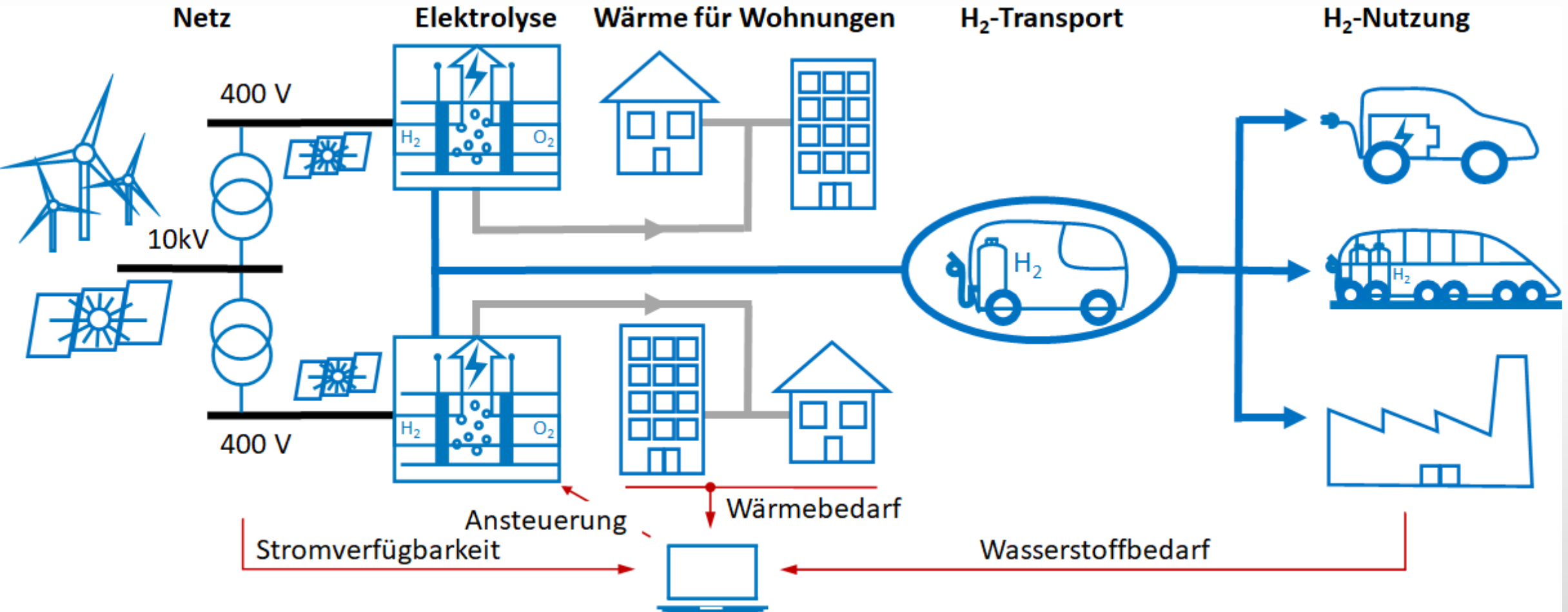
Derzeit sind die Standortfindung sowie die Partnerfindung in vollem Gange. Die Ausarbeitung des Grobkonzeptes, des Flächenbedarfs und der Sicherheitsabstände gehen voran

Beispiel H₂-Grid

Standort	Mössingen, Reutlingen, Rottenburg, Tübingen, Ulm, Vöhringen
Gegenstand	Aufbau und Erprobung dezentraler Wasserstoffanlagen; Nachweis deren Funktion durch vernetzte Demonstratorsysteme (Haushalt, Industriebetriebe (KMUs), Quartiere und Kommunen).
Investition/Förderung	14,7 Mio. € / 10 Mio. €

- Alle Partner sind aktiv in der Planungsphase. Die Industriepartner haben sich auf einen ersten gemeinsamen Planungsschritt verständigt.
- Am 18.11. fand unser Projektforum in Reutlingen statt.
- Verschiedene wissenschaftliche Veröffentlichungen laufen oder sind geplant (dezentrale Regelung von Wasserstoffanlagen, Nutzung dezentraler Infrastruktur für Ferntaxis in Südafrika).
- Im Bereich der Schülerfortbildung werden aktuell erste Lehreinheiten entwickelt, die im Januar an ausgewählten Schulen pilotiert werden.
- Mit den Stadtwerken Balingen planen wir einen gemeinsamen Auftritt auf der Landesgartenschau 2023.

Leuchtturm H₂-Grid



Geschäftsstelle/Verein

Standort

Ulm

Gegenstand

Aufbau des Netzwerks zum Wissens- und Erfahrungsaustausches. Durchführung von Informationsveranstaltungen für Wirtschaft und Bevölkerung in unterschiedlichen Formaten. Aufbau einer Wissensdatenbank und einer Plattform für Bildung und Weiterbildung H2-ToKnow

- Organisation des Austausches zwischen den Leuchttürmen.
- Organisation der übergeordneten Öffentlichkeitsarbeit.
- Aufbau des Vereins als Plattform für das Thema „Wasserstoff“ in der Region.
- Vorbereitung politischer Arbeit durch den Vereinsvorstand.
- Planung, Organisation und Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen und Kongresse für die Öffentlichkeit und ein Fachpublikum.
- ...

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Kontakt:

Marius Pawlak | Stadt Ulm | Zentralstelle
m.pawlak@ulm.de | 0731/161-1040